Unset team besteht aus

- Einer pädagogischen Fachkraft
- Einer Ergänzungskraft
- Zwei pädagogischen Hilfskräften
- Einer Musikpadagogin

8:00 - 8:30	Bringzeit Ankunft der Kinder, Freispiel in der Gruppe
8:30 - 9:00	Frühstück
9:00 - 9:30	Morgenkreis
9:30 - 10:30	Freispiel/gezielte Beschäftigungen und Angebote
10:30 - 11:20	Freispiel (bei schönem Wetter immer draußen)
11:20 - 11:30	Hände waschen, Toilette, Geschirr verteilen
11:30 - 12:00	Mittagessen
12:00 - 12:15	Zähneputzen, Toilette
12:15 - 14:00	Die Kinder ruhen sich aus
14:00 - 14:30	Brotzeit
14:45 -15:00	Tischspiele, Mal- und Bastelaktion
15:00 -16:15	Freispiel im Raum oder in den Garten Abholzeit

In den Gruppe finden regelmäßig Angebote statt. Die Angebote orientieren sich an folgenden Prinzipien:

- Ganzheitlichkeit (deckt möglichst alle Bildungsbereiche ab)
- Kindorientiert
- Interessenorientiert
- Situationsorientiert
- Altersorientiert
- Jahreszeitenorientiert
- Realitätsnah

Rituale

- Rituale, Regeln und rhythmisch wiederkehrende Ereignisse und Abläufe geben Struktur, Ordnung und Sicherheit. So weiß das Kind was erwartet wird und kann sich darauf einstellen.
  In unserer Einrichtung gibt es in vielen Bereichen Rituale die uns durch den Tag, die Woche und das Jahr begleiten.

(Morgenkreis, Zähneputzenlied, Aufräumlied, Rituale beim Geburtstagfeiern)

Ein gesundes Frühstück

- Ein gesundes Frühstück ist die wichtigste Mahlzeit des Tages! Sie sollte viel Energie liefern, damit Ihr Kind aktiv und gut gelaunt in den Tag starten kann. Der junge Körper braucht auch eine gute Dosis an Vitaminen, Mineralien und Ballaststoffen nach einer erholsamen Nachtruhe.

- Untersuchungen zeigen, dass Kinder, die regelmäßig ein ausgewogenes Frühstück zu sich nehmen, zufriedener sind, besser lernen und sogar ein besseres Immunsystem haben. Sie sind auch seltener übergewichtig und greifen seltener zu ungesunden Snacks.

Negative Auswirkungen eines Übermaßes an Süßigkeiten auf die Entwicklung von Kindern

- Süßigkeiten sind nicht gut für die Gesundheit von Kindern. Dies wird durch Studien bestätigt, die die zahlreichen negativen Auswirkungen des Konsums von weißem Zucker aufzeigen.

- Dieser Inhaltsstoff verursacht Fettleibigkeit und Karies, aber nicht nur: Er schädigt die Darm- und Magenschleimhaut, was zu einer größeren Anfälligkeit für Infektionen führt (Immunzellen befinden sich hauptsächlich im Verdauungssystem), verringert die Aufnahme von Vitaminen und Mineralien, verursacht Ekzeme und plötzliche Schwankungen des Blutzuckerspiegels, die sich nachteilig auf das Nervensystem auswirken, und schließlich - Zucker macht süchtig.

Ein Übermaß an Zucker in der Ernährung führt auch zu Hyperaktivität und einem geringeren Intelligenzquotienten.

Außerdem wird die Lernfähigkeit des Kindes dadurch stark beeinträchtigt. Wenn ein Kind Süßigkeiten isst, steigt der Zuckerspiegel im Blut sehr schnell an. Allerdings lässt sie ebenso schnell wieder nach, und der anfängliche Energieschub verwandelt sich in ein Gefühl der Müdigkeit, Unruhe und Konzentrationsschwierigkeiten beim Spielen oder Lernen.

Feste/ Feiern

- Im Laufe des Kindergartenjahrs feiern wir viele Feste: Laternen Fest, Weihnachten, Karneval, Ostern, Geburtstage usw.

Ballett-Angebot

In unserer Gruppe organisieren wir einen Kochtag

Wertschätzung

Es ist von großer Bedeutung für die Kinder, dass sie sich als Individuum und besonders in ihrer Kreativität wertgeschätzt fühlen.

Montessori

Die Montessori-Kinderkrippe ist so organisiert, dass sie vor allem die Selbstständigkeit und Eigenverantwortung des Kindes fördert. Das bedeutet, dass es im Prinzip keine Aktivität gibt, die ein Kind nicht selbständig ausführen kann. Der gesamte Raum ist auf das Wachstum und die Möglichkeiten der ein-, zwei- und dreijährigen Kinder abgestimmt, und die Erzieherin ist das Bindeglied zwischen ihnen und ihrer Umgebung.

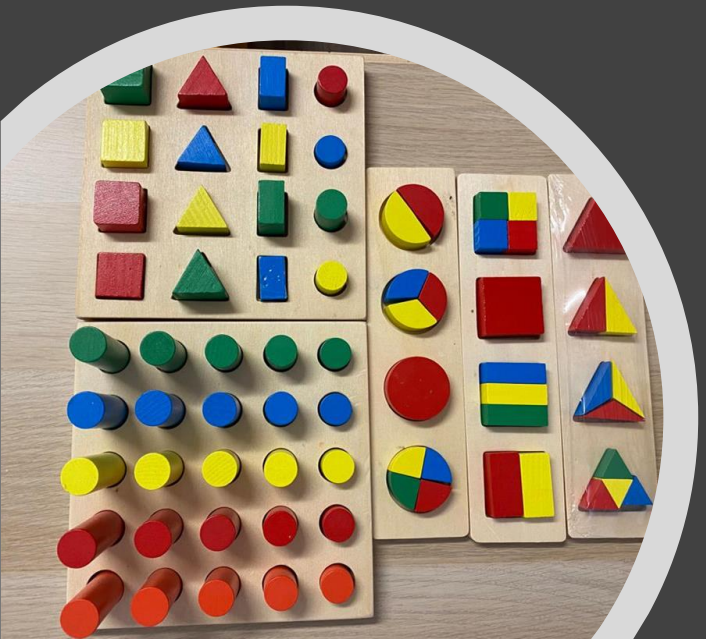
In einer Montessori-Kinderkrippe unterscheidet sich der Ansatz für die Erziehung eines Kindes sehr von dem traditionellen Ansatz. Der wichtigste Grundsatz dabei ist, dem Kind zu folgen und seine Individualität zu respektieren.

Montessori-Zylinder - was lehren sie?

•Sie sollen die Fähigkeit verbessern, zwischen Größe, Dicke und Tiefe zu unterscheiden. Außerdem lernt das Kind mit dieser Hilfe Konzentration und Selbstständigkeit, denn bei der Konzentration findet das Kind selbst heraus, dass es einen Fehler gemacht hat, und versucht, ihn zu beheben. Die Montessori-Zylinder enthalten also, wie alle Montessori-Materialien, die so genannte Fehlerkontrolle.

Der Raum ist in Bereiche der Montessori-Pädagogik unterteilt:

- Praktische Lebensecke - hier lernen die Kinder, sich um sich selbst und ihre Umgebung zu kümmern, z. B. sich die Nase zu putzen, die Schuhe zu putzen, zu fegen, eine Mahlzeit zuzubereiten, bei Tisch zu servieren.
- Sinnesecke - hier werden den Kindern entwicklungsfördernde Materialien zur Verfügung gestellt, um ihre Sinne zu schärfen, z. B. Knisterdosen, Duftsäckchen (z. B. mit Zimt, Nelken), Materialstücke mit verschiedenen Texturen usw.



- Mathe-Ecke - hier werden die Kinder an Reihenfolgen, Zahlensymbole und das Konzept der Menge herangeführt.
- Kunst- und Kulturecke - In dieser Ecke lernen die Kinder auch die Bräuche und die Kultur ihres eigenen Landes und anderer Kulturen kennen
- Sprachecke - hier gibt es vor allem Bücher